KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Schweighofen
AGS-Schlüssel: 33702072

Stichtag: 30.04.2012

Hauptwohnung gesamt: 572 Nebenwohnung gesamt: 36 Einwohner gesamt: 608
Anzahl der bewohnten Straßen: 15
Anzahl der bewohnten Adressen: 226

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	287	50,175	285	49,825	572	100
davon Ausländer	7	58,333	5	41,667	12	2,098
gemeldete Nebenwohnungen	14	38,889	22	61,111	36	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**301**	**49,507**	**307**	**50,493**	**608**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	27	4,72	18	3,147	45	7,867
10-19 Jahre	22	3,846	35	6,119	57	9,965
20-29 Jahre	22	3,846	26	4,545	48	8,392
30-39 Jahre	27	4,72	26	4,545	53	9,266
40-49 Jahre	51	8,916	50	8,741	101	17,657
50-59 Jahre	53	9,266	50	8,741	103	18,007
60-69 Jahre	38	6,643	33	5,769	71	12,413
70-79 Jahre	32	5,594	25	4,371	57	9,965
80-89 Jahre	14	2,448	21	3,671	35	6,119
90-99 Jahre	1	0,175	1	0,175	2	0,35
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**287**	**50,175**	**285**	**49,825**	**572**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,224	4	0,699	11	1,923
3-5 Jahre	7	1,224	8	1,399	15	2,622
6-15 Jahre	28	4,895	20	3,497	48	8,392
16-17 Jahre	5	0,874	9	1,573	14	2,448
18-20 Jahre	7	1,224	15	2,622	22	3,846
gesamt	**54**	**9,441**	**56**	**9,79**	**110**	**19,231**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	5	0,874	4	0,699	9	1,573
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,35	3	0,524	5	0,874
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	2	0,35	1	0,175	3	0,524
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	2	0,35	1	0,175	3	0,524
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	0,524	1	0,175	4	0,699
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	0	0	1	0,175	1	0,175
gesamt	**14**	**2,448**	**11**	**1,923**	**25**	**4,371**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	43	7,517	57	9,965	100	17,483
römisch-katholisch	203	35,49	198	34,615	401	70,105
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,699	1	0,175	5	0,874
ohne Angabe, gemeinschaftslos	37	6,469	29	5,07	66	11,538
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**287**	**50,175**	**285**	**49,825**	**572**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	103	18,007	92	16,084	195	34,091
verheiratet	155	27,098	153	26,748	308	53,846
verwitwert	15	2,622	24	4,196	39	6,818
geschieden	14	2,448	16	2,797	30	5,245
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**287**	**50,175**	**285**	**49,825**	**572**	**100**

Die Daten wurden am 02.05.2012 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.